

Niger: 49 Tote nach bewaffnetem Angriff

Niamey. Bei einem bewaffneten Angriff im westafrikanischen Niger sind laut Regierungsangaben 49 Menschen getötet worden. Fünf Zivilisten, vier Soldaten und 40 »Terroristen« seien am Sonntag bei dem Anschlag in der westlichen Region Tillabéri ums Leben gekommen, teilte das Verteidigungsministerium mit. Die Regierung in Niger verwendet den Begriff »Terroristen« für mutmaßliche Dschihadisten. Etwa hundert von ihnen griffen den Angaben zufolge auf Motorrädern das Dorf Tchoma Bangou an. Sie seien schwer bewaffnet gewesen. Tchoma Bangou liegt im Bezirk Ouallam, an der Grenze zu Mali und Burkina Faso. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406230.niger-49-tote-nach-bewaffnetem-angriff.html>